

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten
Bekanntmachung.**

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunale Immobilien Jena (KIJ), vertreten durch KUBUS
Kommunalberatung und Service
GmbH

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf
Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Wohnungswesen und kommunale
Einrichtungen*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Stromausschreibung 2026/2027/2028 Kommunale Immobilien Jena

Beschreibung: Lieferung von elektrischer Energie aus erneuerbaren Energien mit
anteiliger regionaler
Herkunft (Regionalstrom) in Höhe von 10 Prozent des ausgeschriebenen jährlichen
Gesamtbedarfs
für die Abnahmestellen des Kommunale Immobilien Jena, des Kommunalservice Jena
und
der Jena Kultur

Lieferzeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2028,

Liefermenge:

1. Für das Lieferjahr 2026 ca. 11.181.557 kWh,
2. Für die Lieferjahre 2027 und 2028 ca. 11.057.457 Wh/Jahr

Kennung des Verfahrens: 5bfc4069-a7e6-4567-b1ec-619640e1cfbd

Interne Kennung: 2025DR000032

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 09310000 *Elektrizität*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Jena

Postleitzahl: 07749

NUTS-3-Code: *Jena, Kreisfreie Stadt* (DEG03)

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV
Angaben zu:

— zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB,

— fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB,

Der öffentliche Auftraggeber wird zur Bestätigung der Eigenerklärungen eine
Abfrage

des Wettbewerbsregisters beim Bundeskartellamt vornehmen.

Von ausländischen Bietern wird ggf. eine gleichwertige Bescheinigung ihres
Herkunftslandes
gefordert.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Teillos 1 SB KIJ Jena

Beschreibung: Lieferung von elektrischer Energie aus erneuerbaren Energien mit anteiliger regionaler Herkunft (Regionalstrom) in Höhe von 10 Prozent des ausgeschriebenen jährlichen Gesamtbedarfs für die Abnahmestellen des Kommunale Immobilien Jena, des Kommunalservice Jena und der Jena Kultur,
Lieferzeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2028,
Liefermenge: ca. 2.040.000 kWh/Jahr.

Interne Kennung: 3ba646e4-1fc3-45f7-b275-13b19489834c

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 09310000 *Elektrizität*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Jena

Postleitzahl: 07749

NUTS-3-Code: *Jena, Kreisfreie Stadt* (DEG03)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Nachweis der Eintragungen in dem einschlägigen Berufs-oder Handelsregister des Niederlassungsmitgliedstaates,

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre,

- Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz (Sparte Strom) in dem vom Auftrag abgedeckten

Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre,

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen über früher ausgeführte, mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge

in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen

mit Angabe der Beträge in EUR (Auftragswert), der Daten (Anzahl der Abnahmestellen

und Liefermenge/Jahr), des Lieferzeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

- Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen

berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen,

- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben

beabsichtigt.

Details siehe Vergabeunterlagen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2025 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea-07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea-07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 13:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 49 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Eigenerklärung zur rechtskonformen Auftragsausführung gemäß § 128 Abs. 1 GWB (Teil V der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer)

- Erklärungen zum Umsetzung des § 8 Abs. 1 Satz 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG),

- Erklärung zu Nachunternehmen gem. § 7 ThürVgG,

- Erklärung zu Kontrollen gem. § 12 ThürVgG,

- Erklärung zu Sanktionen gem. § 13 ThürVgG

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

Beschreibung: Zeitraum für die Durchführung der elektronischen Auktion:
Siehe Angebotsaufforderung.

Die elektronische Auktion wird innerhalb eines Arbeitstages beendet.

Der genaue Zeitpunkt der Durchführung der elektronischen Auktion wird mit der Aufforderung

zur Teilnahme an der elektronischen Auktion mitgeteilt.

Bieter geben in der 1. Phase vor der Durchführung der elektronischen Auktion ein verbindliches

Angebot ab. Lediglich der Preis aus der 1. Phase kann in der Phase der elektronischen

Auktion (2. Phase) durch neue, nach unten korrigierte Preise geändert werden.

Gibt der Bieter in der 2. Phase keine neuen, nach unten korrigierten Preise ab, ist

sein Angebot aus der 1. Phase bis zum Ende der Bindefrist verbindlich.

Ende der Bindefrist: Die Bindefrist endet maximal 14 Kalendertage nach Abschluss der

elektronischen Auktion; ausführliche Informationen in den Vergabeunterlagen.

Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

(§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr.4GWB).

- Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor

die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert

hat

(§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation

nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet,

verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des

Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

- Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden

(§ 160 Abs. 3

Satz 1 Nr. 1 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz

1 Nr. 2 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0002

Titel: Teillos 2 RLM KIJ Jena

Beschreibung: Lieferung von elektrischer Energie aus erneuerbaren Energien mit anteiliger regionaler

Herkunft (Regionalstrom) in Höhe von 10 Prozent des ausgeschriebenen jährlichen Gesamtbedarfs

für die Abnahmestellen des Kommunale Immobilien Jena, des Kommunalservice Jena und

der Jena Kultur,

Lieferzeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2028,

Liefermenge:

1. Für das Lieferjahr 2026 ca. 4.661.000 kWh,

2. Für die Lieferjahre 2027 und 2028 ca. 4.561.000 kWh/Jahr.

Interne Kennung: 7d2ebcf7-6af8-442d-b589-3927d18be1dd

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 09310000 *Elektrizität*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Jena

Postleitzahl: 07749

NUTS-3-Code: *Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Nachweis der Eintragungen in dem einschlägigen Berufs- oder Handelsregister des Niederlassungsmitgliedstaates,

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre,

- Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz (Sparte Strom) in dem vom Auftrag abgedeckten

Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre,
3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- Referenzen über früher ausgeführte, mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge
in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen
mit Angabe der Beträge in EUR (Auftragswert), der Daten (Anzahl der Abnahmestellen
und Liefermenge/Jahr), des Lieferzeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

- Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen
berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen,
- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben
beabsichtigt.
Details siehe Vergabeunterlagen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung
(Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2025 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea-07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea->

07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 13:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 49 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Eigenerklärung zur rechtskonformen Auftragsausführung gemäß § 128 Abs. 1 GWB (Teil V der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer)

- Erklärungen zur Umsetzung des § 8 Abs. 1 Satz 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG),
- Erklärung zu Nachunternehmen gem. § 7 ThürVgG,
- Erklärung zu Kontrollen gem. § 12 ThürVgG,
- Erklärung zu Sanktionen gem. § 13 ThürVgG

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

Beschreibung: Zeitraum für die Durchführung der elektronischen Auktion:
Siehe Angebotsaufforderung.

Die elektronische Auktion wird innerhalb eines Arbeitstages beendet.

Der genaue Zeitpunkt der Durchführung der elektronischen Auktion wird mit der Aufforderung

zur Teilnahme an der elektronischen Auktion mitgeteilt.

Bieter geben in der 1. Phase vor der Durchführung der elektronischen Auktion ein verbindliches

Angebot ab. Lediglich der Preis aus der 1. Phase kann in der Phase der elektronischen

Auktion (2. Phase) durch neue, nach unten korrigierte Preise geändert werden.

Gibt der Bieter in der 2. Phase keine neuen, nach unten korrigierten Preise ab, ist

sein Angebot aus der 1. Phase bis zum Ende der Bindefrist verbindlich.

Ende der Bindefrist: Die Bindefrist endet maximal 14 Kalendertage nach Abschluss der

elektronischen Auktion; ausführliche Informationen in den Vergabeunterlagen.

Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

(§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr.4GWB).

- Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor

die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat

(§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation

nach § 134 Abs.1GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet,

verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des

Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

- Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend

gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3

Satz 1 Nr. 1 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz

1 Nr. 2 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0003

Titel: Teillos 3 SLP KIJ Jena

Beschreibung: Lieferung von elektrischer Energie aus erneuerbaren Energien mit anteiliger regionaler

Herkunft (Regionalstrom) in Höhe von 10 Prozent des ausgeschriebenen jährlichen Gesamtbedarfs

für die Abnahmestellen des Kommunale Immobilien Jena, des Kommunalservice Jena und

der Jena Kultur,

Lieferzeitraum: 01.01.2026 - 31.12.2028,

Liefermenge:

1. Für das Lieferjahr 2026 ca. 4.480.557 kWh,

2. Für die Lieferjahre 2027 und 2028 ca. 4.456.457 kWh/Jahr.

Interne Kennung: a361afb4-01d6-4bd3-8f80-5349ba6b9f56

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 09310000 *Elektrizität*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Jena

Postleitzahl: 07749

NUTS-3-Code: *Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Nachweis der Eintragungen in dem einschlägigen Berufs- oder Handelsregister des Niederlassungsmitgliedstaates,

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre,

- Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz (Sparte Strom) in dem vom Auftrag abgedeckten

Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre,

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen über früher ausgeführte, mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge

in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen

mit Angabe der Beträge in EUR (Auftragswert), der Daten (Anzahl der Abnahmestellen

und Liefermenge/Jahr), des Lieferzeitraums sowie des öffentlichen oder

privaten Auftraggebers

- Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen,
 - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.
- Details siehe Vergabeunterlagen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2025 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea-07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/41022eea-07c9-49c0-af2c-747cd0fb77f9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 13:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 49 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Eigenerklärung zur rechtskonformen Auftragsausführung gemäß § 128 Abs. 1 GWB (Teil V der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer)

- Erklärungen zum Umsetzung des § 8 Abs. 1 Satz 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG),
- Erklärung zu Nachunternehmen gem. § 7 ThürVgG,
- Erklärung zu Kontrollen gem. § 12 ThürVgG,
- Erklärung zu Sanktionen gem. § 13 ThürVgG

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: **ja**

Beschreibung: Zeitraum für die Durchführung der elektronischen Auktion: Siehe Angebotsaufforderung.

Die elektronische Auktion wird innerhalb eines Arbeitstages beendet.

Der genaue Zeitpunkt der Durchführung der elektronischen Auktion wird mit der Aufforderung

zur Teilnahme an der elektronischen Auktion mitgeteilt.

Bieter geben in der 1. Phase vor der Durchführung der elektronischen Auktion ein verbindliches

Angebot ab. Lediglich der Preis aus der 1. Phase kann in der Phase der elektronischen Auktion (2. Phase) durch neue, nach unten korrigierte Preise geändert werden.
Gibt der Bieter in der 2. Phase keine neuen, nach unten korrigierten Preise ab, ist sein Angebot aus der 1. Phase bis zum Ende der Bindefrist verbindlich.
Ende der Bindefrist: Die Bindefrist endet maximal 14 Kalendertage nach Abschluss der elektronischen Auktion; ausführliche Informationen in den Vergabeunterlagen.
Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

(§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr.4GWB).

- Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor

die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat

(§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation

nach § 134 Abs.1GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet,

verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des

Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

- Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden

(§160Abs. 3

Satz 1 Nr. 1 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz

1Nr. 2 GWB).

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,
müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber
dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kommunale Immobilien Jena (KIJ), vertreten durch KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH

Identifikationsnummer: d66d8772-8963-4144-a213-9bcbca3daac5

Postanschrift: Paradiesstraße 6

Ort: Jena

Postleitzahl: 07743

NUTS-3-Code: *Jena, Kreisfreie Stadt* (DEG03)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Energie

E-Mail: roshkoski@kubus-kb.de

Telefon: +49 3853031259

Fax: +49 3853031255

Internet-Adresse: <https://www.kubus-mv.de/startseite/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Identifikationsnummer: 2cef9029-cddf-4869-a1e7-e17b5b4a6d3b

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99426

NUTS-3-Code: *Weimar, Kreisfreie Stadt* (DEG05)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Fax: +49 361573321059

Internet-Adresse:

<https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH

Identifikationsnummer: 27a676a5-7d10-4084-af42-3eacd9bbacf1

Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Str. 5

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19061

NUTS-3-Code: *Schwerin, Kreisfreie Stadt* (DE804)

Land: *Deutschland*

E-Mail: energie@kubus-kb.de

Telefon: +49 3853031261

Fax: +49 3853031255

Internet-Adresse: <https://www.kubus-kommunalberatung.de/startseite/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b166bb0c-df7e-4dcd-b036-f1ed9239bd30 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/09/2025 14:08 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*